

Samstag, 28. März 2020, Isar-Loisachbote / Lokalteil

Stadt stundet Gewerbemiete

Videobotschaft des Bürgermeisters – Appell an Solidarität



„Bleiben Sie gesund“: Auf der Homepage sowie der Facebook-Seite der Stadt Wolfratshausen ist eine knapp viereinhalb Minuten lange Videobotschaft von Bürgermeister Klaus Heilinglechner (52) zu sehen. Foto: Martin Kern/fkn

Wolfratshausen – Bürgermeister Klaus Heilinglechner wendet sich mit einer inzwischen zweiten Videobotschaft an die Wolfratshausener. Im ersten Clip erklärte er, welche Sofortmaßnahmen die Kommune unter dem Eindruck der Corona-Pandemie eingeleitet hat, nun verkündet er eine gute Nachricht: Gewerbetreibende, die eine städtische Immobilie angemietet haben, wird laut Heilinglechner „ab sofort“ die Stundung der Miete angeboten. „Zunächst für die kommenden drei Monate“, so der Rathauschef.

Das knapp viereinhalb Minuten lange Video, das unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts im Amtszimmer des Rathauschefs aufgezeichnet wurde, ist seit Freitag auf der Homepage der Stadt zu sehen und wird auch in den sozialen Netzwerken wie Facebook verbreitet.

Die sozialen Kontakte dürfen nicht abreißen

Heilinglechner geht davon aus, „dass wir in den nächsten Tagen noch einen sprunghaften Anstieg der Infektionsfälle erleben“. Doch „wenn wir alle die Ausgangsbeschränkung ernst nehmen, dann werden wir diese schwierige Situation hoffentlich bald überwunden haben“. Der 52-Jährige appelliert an die Bürger, die sozialen Kontakte nicht abreißen zu lassen: „Nutzen Sie in dieser Zeit die vielen Kommunikationsmöglichkeiten, sei es ein täglicher Telefonanruf oder Kontakt per Skype, WhatsApp oder einfach über einen Brief.“

Schwer getroffen hat die Corona-Pandemie die lokale Geschäftswelt: „Viele Geschäfte und Gastronomiebetriebe haben reagiert und bieten Online-Beratung oder Liefer- und Abholservice an. Ich bitte Sie ausdrücklich, nutzen Sie diese Angebote. Unterstützen Sie dadurch die Unternehmen vor Ort, durch Ihren lokalen Einkauf.“

Herzlichen Dank sagt der Rathauschef den Ehrenamtlichen, die in den vergangenen Tagen Hilfsinitiativen gegründet haben und Senioren oder Menschen mit Handicap beim Einkaufen unterstützen. Als Beispiel nennt Heilinglechner die Initiative „WOR Miteinander – Füreinander“ (wir berichteten).

Darüber hinaus hat der Werbekreis Wolfratshausen einen Lieferservice ins Leben gerufen. „Die Stadt Wolfratshausen legt jeder Lieferung ein kostenloses Wolfratshausener Wimmelbuch bei, um den lokalen Einkauf zu unterstützen“, solange der Vorrat an Wimmelbüchern reicht, so der Rathauschef.

Einen nachdrücklichen Appell richtet der Bürgermeister in seiner Videobotschaft an die privaten Vermieter von Gewerbeflächen: „Bitte suchen Sie aktiv das Gespräch mit Ihren Mietern, sprich den Ladeninhabern oder Gewerbetreibenden, um gemeinsam nach Lösungen zur Überbrückung dieser schwierigen Situation zu suchen.“ Die Kommune gehe in diesem Kontext mit gutem Beispiel – Stichwort Mietstundung – voran.

„Wichtig ist, dass wir aneinander denken, uns aufmuntern und uns bei denen mel-den, die wir gerade nicht besuchen können.“
Heilinglechner schließt mit den Worten: „Ich hoffe, Sie bleiben gesund!“ cce